



Anlass/Datum/Zeit	2.Rd Meisterschaft 2i Saison 10/11 vom SA 21.08.10 um 18:00 Uhr
Partie:	FC Kreuzlingen – FC Linth 04
Ort:	Sportplatz Hafenareal Kreuzlingen
SR-Trio:	Philippe Clerc (Raul Jaime – Nagip Arifi)

**FC Kreuzlingen – FC Linth 04 1 : 1 (1 : 0)**

Hafenareal

220 Zuschauer

SR: Clerc

**FCK:** Belda;Häni,Schoch,Wagner,Ferrone;Kober,Backert(61.Pajaziti), Vallini,Alves(72.Maiorana);Santabarbara,Channaoui(75.Oergel)

**FCL:** Marty;M.Feldmann,Romano,Shabani;Vranjes,Kielholz,D.Feldmann(59.Fischli); Sanchez,Lima(80.Misirli);Tastemel,Ismaili(46.Danjel Gvozdenovic)

**Tore:** 42.Santabarbara 1:0, 69.Tastemel 1:1

**FCK ohne** Onken (abwesend), D.Miljic, Parisi (beide verletzt), St.Miljic (mit A-Junioren)

**FCL ohne** Carubba,Sego (beide verletzt), Schnyder,Stokic,Dejan Gvozdenovic (alle abwesend)

**Verwarnungen:** FCK: gelb 88.Pajaziti (Foul)

FCL: gelb 32.Shabani, 64.Kielholz (beide Foul), gelb/rot: 80.Shabani (zweites Foul)

**Besonderes:** 85.Pfostenschuss durch Oergel (FCK), Excellente Schiedsrichterleistung

**FCK zeigte deutliche Reaktion, dennoch „nur“ 1:1 gegen ein starkes Linth 04**

Gegenüber dem Startspiel in Rorschach, zeigte der FCK eine deutliche Reaktion im ersten Heimspiel gegen ein starkes FC Linth 04, welches sicherlich in der Endabrechnung in der Spitzengruppe anzutreffen ist. Drei Minuten vor der Pause gingen die Grün-Weissen durch Santabarbara in Führung, verpassten es in der Folge das Score zu erhöhen. Prompt folgte (69.) durch Tastemel der Ausgleich mittels Freistoss. Einmal mehr das alte Lied beim FCK, die Auswertung der sich bietenden Tormöglichkeiten. Ein Lichtblick die Verteidigung, die langsam stehen dürfte. Momentan steht der Aufwand und Ertrag (noch) in krasssem Missverhältnis. Möglichkeiten dies auszugleichen gibts im Auswärtsspiel gegen den FC Bazenheid (SA 28.08.10 17:30 Ifang) sowie dem folgenden Heimspiel gegen Chur 97 (SA 04.09.10 16:00 Hafenareal)

**Solider FCK**

Gespannt sah man auf das 1.FCK-Heimspiel in der laufenden Saison. Gegen das Spitzenteam aus der Linthebene, welches sich auf diese Saison hin nochmals im Offensivbereich verstärkt hatte, entwickelte sich von Beginn weg ein rassiges Spiel. Die erste Torchance die den Namen auch verdient hatte, war auf Seiten des Heimteam's. Backert setzte (12.) aus dem Mittelfeld heraus gekonnt Santabarbara ein, sein Abschluss wurde von Marty pariert. Nach 21 Min. und einem schön vorangetriebenen Angriff zwang Channaoui den Gästehüter erneut zu einer Parade. Der folgende Corner nichts ein. Erfreulicherweise riss während der gesamten ersten Halbzeit das Benz-Team das Spieldiktat an sich. Einen weiteren Warnschuss (41.) gab Vallini, hervorragend eingesetzt durch Häni ab. Sein Distanzkracher flitzte um Millimeter am Gästetor vorbei. Bis zu diesem Zeitpunkt wäre eine Führung der Grün-Weissen allemal verdient gewesen. Und als ob man erhört worden wäre. Nur eine Zeigerumdrehung danach wiederum ein zügiger Angriff, Santabarbara enteilt der Abwehr und scorte souverän zur verdienten FCK-Führung, welche auch noch zur Pause bestand hatte.

**Das ausscheiden Backert's sowie mangelnde Chancenauswertung**

Nach der Pause das gleiche Bild. Die Hafenstädter hatten das Spiel soweit fest im Griff, wobei die Gäste immer gefährlich blieben. Backert machte mit einem Distanzschuss (52.) auf sich aufmerksam. Und Kielholz schoss (56.) einen Foulfreistoss vom Strafraum her direkt in die Hände von Belda. Im Gegenzug entwichte Santabarbara auf linker Seite, bediente mustergültig den besser platzierten Vallini im Strafraum, doch dieser traf den Ball nicht wunschgemäss. Erneut war es die Nummer 10, welche wirbelte, diesmal Channaoui anspielte, dieser den Ball in die Hände des Torhüters wuchtete. In der 64. Minute musste Backert verletzt das Spielfeld verlassen, was im nachhinein sich als negativer Knackpunkt herausstellte. Belda konnte sich in der Folge mit einer Reflexbewegung gegen Lima auszeichnen. Und schlussendlich verpasste der aufgerückte Schoch nach einem Santabarbara-Corner. Ein alte Fussballweisheit sagt aus, dass wenn man die Tore nicht macht, man sie bekommt. Und gerade dies wiederfuhr dem Heimteam. Durch ein nicht gerade geschicktes Hände unmittelbar vor dem Strafraum, bekamen die Gäste einen Freistoss zugesprochen. Tastemel nutzte die Gunst der Stunde und drosch das Leder, unerreichbar für Belda, in die rechte Torecke. Der FCK versuchte in Folge alles um noch den Siegtreffer zu erzielen. Santabarbara traf (71.) allerdings nur das Aussennetz und beim Distanzschuss des eingewechselten Oergel's, keinerlei Fortune. Der Ball klatschte an den Pfosten. Beide Teams hätten in der Nachspielzeit den Lucky Punch schaffen können. In 93.Min spielte Pajaziti mit dem Kopf zum mitlaufenden Wagner, dieser drosch den aufspringenden Ball hoch über das Tor. Nur eine Minute später hätte beinahe Tastemel getroffen, Belda rettete mit einer spektakulären Fussabwehr. Fazit des Spiels: Die Hafenstädter zeigten eine deutliche Reaktion auf das Startspiel und hätten gut und gerne das eine oder andere Tor erzielen können. Doch momentan stimmt der Aufwand und Ertrag (noch) nicht. Schlusssendlich ein Unentschieden gegen ein starkes Linth 04 und die Erkenntnis, dass die FCK-Abwehr sich langsam gefunden hat. Unter der Woche findet nun ein Testspiel gegen FC St.Gallen U-21 statt (DI 24.08.10 20:00 Gründenmoos), danach fährt das Benz-Team zum fälligen Punktspiel zum FC Bazenheid (SA 28.08.10 17:30 Ifang). Das nächste Heimspiel findet dann gegen Chur 97 statt (SA 04.09.10 16:00 Hafenareal)